



**Projektbüro des DFWR + DHWR  
zur Vertragsstaatenkonferenz (CBD)**  
ifu Bonn  
Hummerichs Bitze 19  
53229 Bonn  
Tel: 0228 43 21 70  
Fax: 0228 9483490  
Mail: [Projektbuero-DFWR@ifu-bonn.com](mailto:Projektbuero-DFWR@ifu-bonn.com)

## **PRESSEINFORMATION**

- **So viel Holz wächst in Deutschlands Wäldern**
- **Der Pavillon der deutschen Forst- und Holzwirtschaft auf der UN-Konferenz zur biologischen Vielfalt in Bonn**

**Bonn, 16.05.08:** Er ist ein echter Blickfang: der Pavillon der deutschen Forst- und Holzwirtschaft auf dem Konferenzgelände der 9. UN-Konferenz zur biologischen Vielfalt in Bonn. Aber nicht nur seine Ästhetik ist beeindruckend, er veranschaulicht auch die Menge Holz, die in 30 Sekunden in Deutschlands Wäldern zuwächst. Der Holzwürfel hat eine Seitenlänge von 4,85 x 4,85 x 4,85 Metern. Sein Volumen beträgt 114 Kubikmeter. 114 Kubikmeter Holz binden 113 t CO<sub>2</sub>. In der gleichen Zeit, in dem dieses Holzvolumen zuwächst, werden in Deutschland 753 t CO<sub>2</sub> von Verkehr, Haushalten und der Wirtschaft ausgestoßen.

Steht man im Inneren des Holzwürfels und schaut nach oben, so blickt man in das Blätterdach eines Buchenwaldes. Diese Kombination von Haus und Wald symbolisiert auch die Idee der Nachhaltigkeit: Es wird nur so viel Holz entnommen, dass Wald und biologische Vielfalt keinen Schaden nehmen. Das genutzte Holz wächst nach.

Der Pavillon zeigt auch die Vielfalt der Holzarten und ihre unterschiedlichen Verwendungsmöglichkeiten: die Außenfassade aus wetterfester Lärche, die Holzkonstruktion und Innenverkleidung aus Fichte, der Boden aus trittfester Eiche und die Möbel aus rotkerniger Buche. Das verwendete Holz stammt selbstverständlich aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

Die Bilder im Innern des Pavillons veranschaulichen die biologische Vielfalt des Waldes, die Leistungen der nachhaltigen Forstwirtschaft in Deutschland und die verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten des nachwachsenden Rohstoffes Holz für die Gesellschaft.

Der Holzwürfel macht den nachwachsenden Rohstoff für den Besucher direkt erlebbar, sein Konzept regt zu vielschichtiger Diskussion an. Denn Themen wie „Biodiversität und Forstwirtschaft“ und „aktiver Klimaschutz durch Holznutzung“ sind top aktuell. Nicht zuletzt vermittelt der Bau dem Besucher einen Eindruck von der Schönheit des Roh- und Werkstoffes Holz. Er lädt den müden Messebesucher zum Verweilen ein, um die Bilder auf sich wirken zu lassen und Holz mit allen Sinnen zu erleben.

Der Pavillon steht bis zum 30. Mai 2008 auf dem Konferenzgelände am Robert Schuhmann Platz (Standort Nr. 19), schräg gegenüber vom Bundesumweltministerium.

**Pressefotos unter: [www.cbd-forests.de/presse](http://www.cbd-forests.de/presse)**

**Rückfragen an: Susanne Roth Mobil: 01636650405**